



NEUE CHANCEN IN NRW

*IHR INVESTITIONSSTANDORT NR. 1
IN DEUTSCHLAND*

DATEN. FAKTEN.



INHALT

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 04 | <i>Nordrhein-Westfalen –
Wirtschaftszentrum im
Herzen Europas</i> | 14 | <i>Gateway Europas mit bester
Verkehrsinfrastruktur</i> |
| 06 | <i>Dynamischer
Wirtschaftsstandort</i> | 16 | <i>Logistikkompetenz
von Weltrang</i> |
| 08 | <i>Europas größter Absatz-
und Beschaffungsmarkt</i> | 17 | <i>Weltklasse in
Forschung und Entwicklung</i> |
| 09 | <i>Investitionsstandort
Nr. 1 in Deutschland</i> | 18 | <i>Überraschend
abwechslungsreich</i> |
| 10 | <i>Wichtige Branchen
im Überblick</i> | 20 | <i>NRW.INVEST –
Die One-stop Agency
für Investoren</i> |
| 12 | <i>Investitionschancen
bei der digitalen Revolution</i> | 22 | <i>#NRWorldWide
Weltweit vertreten</i> |

NORDRHEIN-WESTFALEN – WIRTSCHAFTSZENTRUM IM HERZEN EUROPAS

Nordrhein-Westfalen (NRW) liegt in der Mitte Europas und grenzt an die Niederlande und Belgien. Es ist das bevölkerungsreichste und auch am dichtesten besiedelte der 16 Bundesländer Deutschlands.

Auf einer Fläche von 34.112 Quadratkilometern leben 17,9 Millionen Menschen. Mit 526 Personen pro Quadratkilometer ist das Land dichter besiedelt als Japan und die Niederlande. Die größten Städte sind Köln, Düsseldorf, Dortmund, Essen und Duisburg und die wichtigsten Ballungsräume sind die Metropole Ruhr mit etwa 5,1 Millionen und die Rhein-Schiene mit über 3,0 Millionen Einwohnern.

Mehr als 160 Millionen Menschen leben im Radius von 500 Kilometern um die Landeshauptstadt Düsseldorf – das entspricht fast einem Drittel aller Verbraucher in der EU. Von keinem anderen Standort in Europa kann man innerhalb so kurzer Distanzen so viele Menschen mit einer so hohen Kaufkraft erreichen, wie von NRW aus. Das Land bündelt 21,5 Prozent der Kaufkraft Deutschlands. Die Einwohner NRWs geben jährlich über 372,0 Milliarden Euro für den privaten Verbrauch aus.

	GESAMT	ANTEIL AN DEUTSCH- LAND
FLÄCHE	34.112 QKM	9,5 %
EINWOHNER	17,9 MIO.	21,6 %
BEVÖLKERUNGSDICHTE	526 EINWOHNER/QKM	
ERWERBSTÄTIGE	9,6 MIO.	21,5 %
BRUTTOINLANDSPRODUKT	711,4 MRD. EUR	20,7 %
BRUTTOINLANDSPRODUKT PRO KOPF	39.678 EUR	
PRIVATER VERBRAUCH	372,0 MRD. EUR	21,8 %
EXPORTE	193,7 MRD. EUR	14,6 %
IMPORTE	245,5 MRD. EUR	21,1 %
AUSLÄNDISCHE DIREKTINVESTITIONEN*	162,5 MRD. EUR	21,2 %

* Bestand zum Jahresende 2018





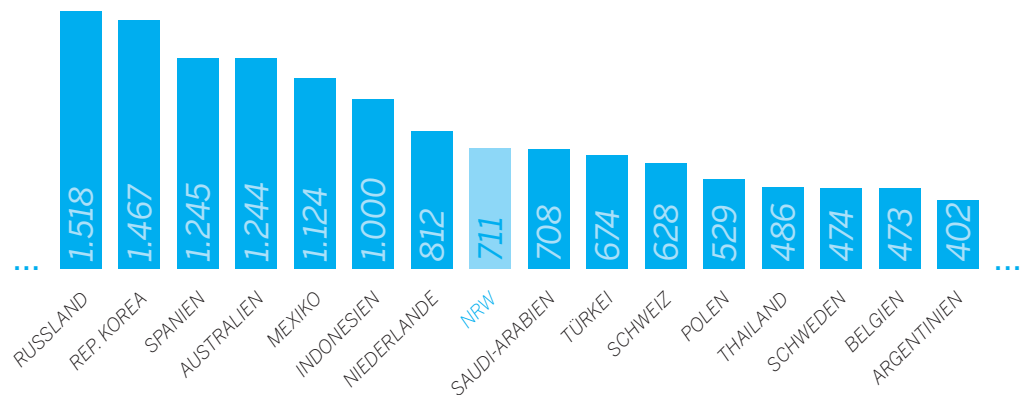
DYNAMISCHER WIRTSCHAFTSSTANDORT

In NRW pulsiert die Wirtschaft: Bei zahlreichen wirtschaftlichen Kenngrößen zählt das Land zur Weltspitze.

NRW erwirtschaftet mit über 711 Milliarden Euro 20,7 Prozent des deutschen Bruttoinlandsproduktes (BIP) und liegt damit deutlich an der Spitze aller Bundesländer. Das BIP je Einwohner beläuft sich auf 39.678 Euro und je Erwerbstätigen im Durchschnitt auf 73.832 Euro.

Auch im internationalen Vergleich überzeugt das Land: NRW erzielt 4,5 Prozent des europäischen BIP (EU-28) und ist damit eine der bedeutendsten Wirtschaftsregionen Europas. In der internationalen Rangfolge liegt das Bundesland noch vor anderen europäischen Staaten wie der Schweiz, Schweden, Polen und Belgien.

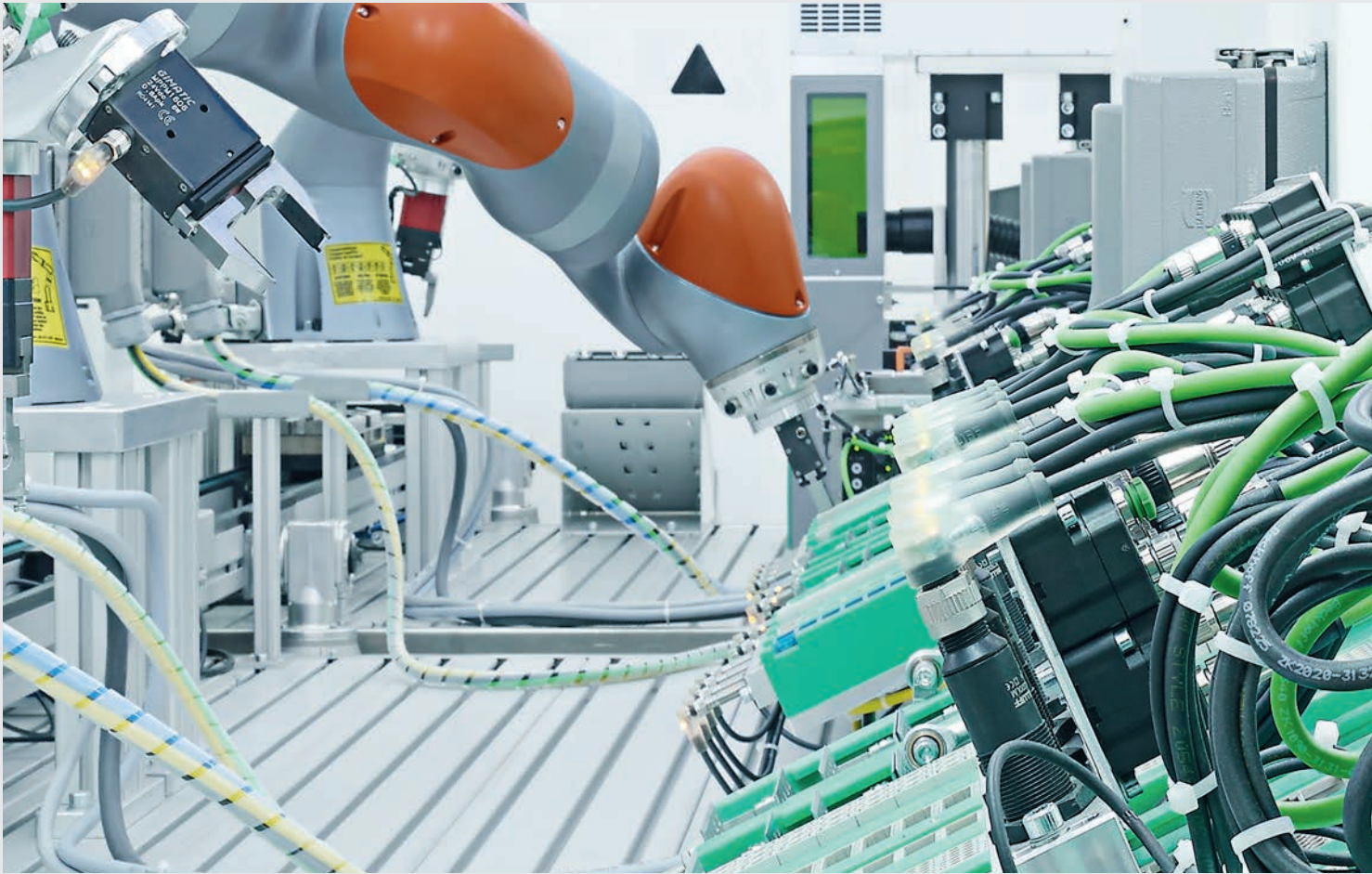
BIP im internationalen Vergleich



Quelle: Weltbank 07/2020, Angaben in Mrd. Euro 2019

Deutschlands industrielle Kernregion

Die nordrhein-westfälischen Industrieunternehmen erwirtschafteten 2019 rund 352 Milliarden Euro. 18 der 50 umsatzstärksten deutschen Unternehmen haben ihren Sitz in NRW, z. B. Bayer, Bertelsmann, Deutsche Post, Deutsche Telekom, E.ON, Henkel, Metro, Rewe, RWE oder thyssenkrupp. Insbesondere mit den Regionen Metropole Ruhr und Südwestfalen verfügt das Land über die stärksten Industrieregionen Europas. Die NRW-Industrie trägt zu über 27,0 % der Bruttowertschöpfung des Landes bei – knapp 19 Prozent zur Bruttowertschöpfung Deutschlands.



i Das Familienunternehmen HARTING aus Ostwestfalen-Lippe ist weltweit führender Anbieter von industrieller Verbindungstechnik.

Heimat der Weltmarktführer

Jeder vierte deutsche Weltmarktführer stammt aus NRW. Dazu gehören nicht nur große Industrieunternehmen von Weltrang, sondern auch Dutzende kleinerer Hidden Champions aus allen Wirtschaftsbereichen, die in ihren Geschäftsfeldern führend sind. Rund 711.600 kleine und mittlere Unternehmen bilden das wirtschaftliche Rückgrat des Landes. Diese breite wirtschaftliche Basis erbringt Spitzenleistungen. Viele der Firmen sind attraktive Kooperationspartner für internationale Investoren bei der Entwicklung von Produkten, Produktionsabläufen, bei Service oder Forschung.

Auch im näheren Umfeld der Industrie verzeichnet die nordrhein-westfälische Wirtschaft Erfolge: Nirgendwo sonst in Deutschland tragen unternehmensnahe Dienstleister, etwa Beratungsunternehmen, EDV- oder F&E-Dienstleister so viel zu Innovation und Wertschöpfung bei wie in NRW.

EUROPAS GRÖSSTER ABSATZ- UND BESCHAFFUNGSMARKT

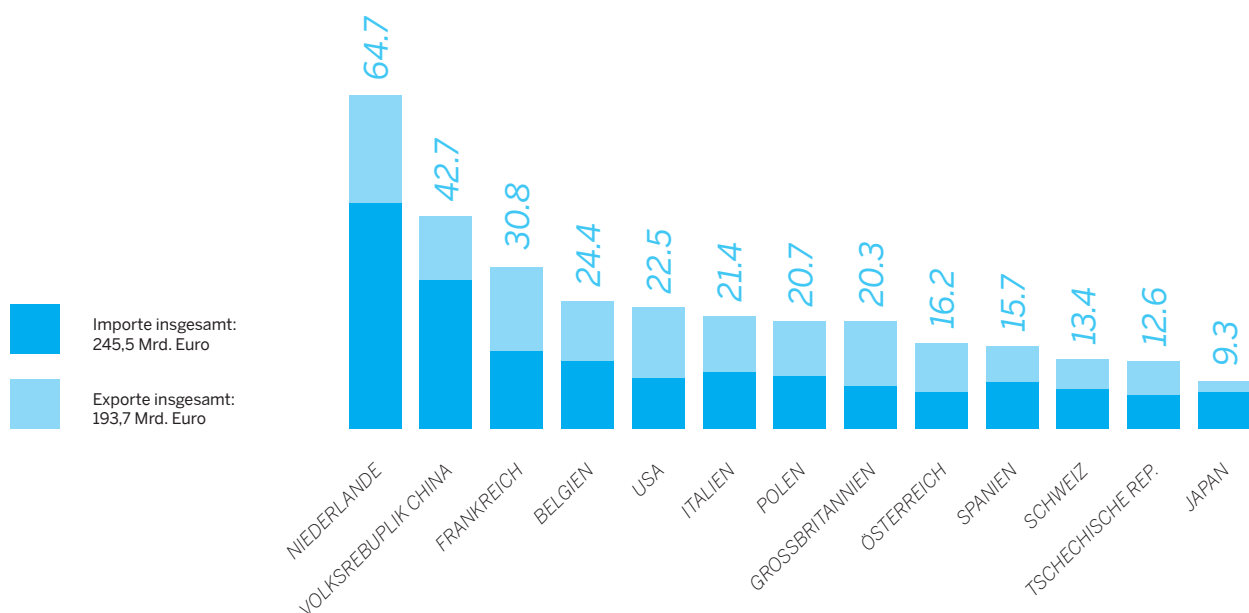
Der Außenhandel wächst in NRW kontinuierlich und entwickelt sich immer mehr zum Treiber für Wachstum und Beschäftigung im Land.

Die NRW-Wirtschaft pflegt enge Handelsbeziehungen mit der ganzen Welt. Das Gesamthandelsvolumen des Landes beträgt 439 Milliarden Euro – kein Bundesland erreicht einen höheren Wert.

14,6 Prozent der deutschen Exportgüter werden in NRW produziert. 21,9 Prozent aller deutschen Importe gehen in das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland. Im Jahr 2019 summierte sich der Exportwert auf 193,7 Milliarden Euro und der Wert der Einfuhren auf 245,5 Milliarden Euro.

Für Handelskonzerne ist NRW ein attraktiver Standort: Dreizehn der 40 umsatzstärksten Handelsunternehmen in Deutschland haben hier ihren Sitz, darunter so bekannte Namen wie Aldi, Deichmann, Metro, Rewe und Tengelmann.

Rund 438 Milliarden Euro Handelsvolumen



Quelle: IT.NRW, März 2019

INVESTITIONSSTANDORT

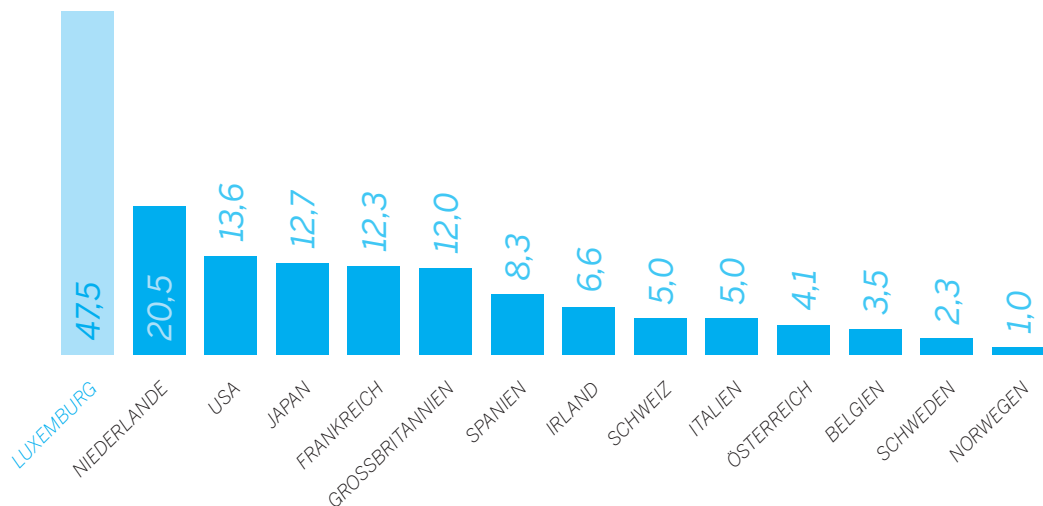
NR. 1 IN DEUTSCHLAND

NRW – Zentrum namhafter ausländischer Unternehmen in Deutschland

NRW gewinnt seit Jahren an Attraktivität für ausländische Investoren: Über 20.000 ausländische Unternehmen aus den wichtigsten Investorenländern steuern von NRW aus ihre Deutschland- oder Europaaktivitäten – dies entspricht mehr als einem Fünftel aller internationaler Firmen in Deutschland.

Dazu gehören Weltkonzerne wie zum Beispiel 3M, BP, Ericsson, Ford, Fujifilm, Huawei, QVC, Toyota, UPS oder Vodafone. Ausländische Firmen haben sich zu einem wichtigen Arbeitgeber im Land entwickelt: Sie beschäftigen rund eine Million Mitarbeiter.

Die größten ausländischen Investorenländer in NRW (in Mrd. EUR)



Quelle: Deutsche Bundesbank 6/2020, Stand: Bestand zum Jahresende 2018, Sonderfall Luxemburg; vorwiegend Finanzinvestitionen

Jenseits der wirtschaftlichen und infrastrukturellen Argumente, die für NRW als Standort sprechen, überzeugt das Land internationale Investoren durch seine weltoffene Atmosphäre und Gastfreundschaft. NRW ist geprägt durch die kulturelle Vielfalt seiner Bevölkerung. Mit ausländischen Banken, Rechtsanwälten, Schulen, Supermärkten und Kulturzentren bietet Nordrhein-Westfalen eine vielfältige internationale Infrastruktur, die sich stetig weiterentwickelt. NRW bietet die passenden Rahmenbedingungen für internationale Investoren, sich hier sowohl geschäftlich als auch kulturell heimisch zu fühlen.

WICHTIGE BRANCHEN

IM ÜBERBLICK



CHEMIE

Der Chemiestandort NRW zeichnet sich durch erstklassige Forschung und einen Mix aus breitem Mittelstand und zahlreichen internationalen Großunternehmen aus. Als zentraler Materiallieferant stoßen Neuentwicklungen in der Chemie einen hohen Anteil von Innovationen in vielen anderen Wertschöpfungsketten an: Daher gilt sie als wichtiger Innovationsmotor für die gesamte Industrie.

Unternehmen: ALTANA, Bayer, Covestro, Evonik Industries, Henkel, LANXESS
www.nrw.vci.de

ENERGIE

NRW ist Europas bedeutendste Energieregion – mit international tätigen Energieversorgern, Kraftwerksbauern, sowie zahlreichen Entwicklern, Anbietern und Nutzern neuer Energietechniken und -dienstleistungen. Aus der langen Tradition der Nutzung natürlicher Ressourcen ist im Land eine breite energietechnologische

Kompetenz gewachsen. Hier findet sich ein dichtes Netz von Forschungseinrichtungen ebenso wie eine Vielzahl von Unternehmen, die innovative Energieprodukte und -dienstleistungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung der regenerativen Energien anbieten.

Unternehmen: E.ON, RWE, Vaillant, Winergy

www.eneregion.nrw.de

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

Die Gesundheitswirtschaft in NRW gilt mit mehr als 1,6 Millionen Beschäftigten als Wachstums- und Innovationsmotor. Speziell in der Medizintechnik nehmen die Unternehmen aus NRW eine internationale Spitzenstellung ein. Auch eine breit aufgestellte Pharmaindustrie mit zahlreichen Global Playern prägt die Gesundheitsindustrie im Land.

Unternehmen: 3M, Bayer, Janssen-Cilag, Medifa, Medtronic, Sarstedt

www.lzg.nrw.de

AUTOMOBIL

NRW zählt zu den bedeutendsten Automobilstandorten Deutschlands. Von international tätigen Konzernen aus dem konventionellen Fahrzeugbau bis hin zu einer stark mittelständisch geprägten Zulieferindustrie ist die Branche in allen Bereichen breit aufgestellt. Firmen und Wissenschaft forschen in NRW intensiv an der Antriebstechnik von morgen – der Elektromobilität. Eine international renommierte Forschungslandschaft mit hohem Fertigungs-Know-how, eine starke Industrie sowie die Förderung von Land und Bund entwickeln das Land zu einem Spitzenstandort im Bereich E-Mobility.

Unternehmen: Benteler, Daimler, Ford-Werke, HELLA, Thyssenkrupp Automotive Systems

www.elektromobilitaet.nrw.de



INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONS- TECHNOLOGIE (IKT)

In einem dynamischen Umfeld gestaltet die IKT-Branche aus NRW die Zukunft mit Cyber Physical Systems – intelligenten vernetzten Systemen, die smarte Produkte und Dienstleistungen von morgen ermöglichen: etwa Industrie 4.0, Smart Grids und E-Mobility. Kein anderes deutsches Bundesland besitzt eine so hohe Dichte an Firmen aus dieser Branche: von mittelständischen IT-Unternehmen über Software-Startups bis zu Telekommunikationsriesen.

Unternehmen: Atos, Deutsche Telekom, Ericsson, Fujitsu, HP, Huawei Technologies, IBM, Itelligence, Materna, Toshiba, Vodafone

www.cps-hub-nrw.de

KUNSTSTOFF

Mit ihrem Querschnittscharakter gilt die Kunststoffbranche in NRW als Impulsgeber auf den Gebieten Werkstoffe und Produktionsprozesse sowie für Produkte fast aller Lebensbereiche. Eine durchgängige Wertschöpfungskette von Kunststoffherzeugern, -verarbeitern und -maschinenbauern, eine breite Wissenschafts-, Forschungs- und Dienstleistungslandschaft stehen für die Exzellenz der Branche, die in dieser Konzentration und Zusammensetzung in Europa einmalig ist.

Unternehmen: Covestro, Evonik Industries, LANXESS, Bond-Laminates, Gerhardt Kunststofftechnik, ENGEL, Reifenhäuser

www.kunststoffland-nrw.de



LOGISTIK

Die Logistikbranche ist mit 24.000 Unternehmen eine der führenden Wachstumsbranchen in NRW. Mit seiner herausragenden Verkehrsinfrastruktur gilt das Land als bedeutendster Logistikstandort Europas. Das Kompetenznetz Logistik.NRW und regionale Netzwerke bieten für viele Branchenthemen spezifische Plattformen. Neu angesiedelte Logistikunternehmen finden hier für viele Themen kompetente Partner.

Unternehmen: 3M, Amazon, DHL, FedEx, Fiege, Esprit, IKEA, Kühne + Nagel, Rhenus, Schenker, Seacon Logistics, TNT, UPS

www.logit-club.de

MASCHINENBAU

Der Maschinenbau ist in NRW ein Kernbereich der Wirtschaft und mit über 200.000 Beschäftigten der größte industrielle Arbeitgeber. Zahlreiche Hidden Champions entwickeln hoch spezialisierte Produkte in ihren Märkten, für die sie international bekannt sind. Außerdem treiben in NRW Wirtschaft und Wissenschaft die Entwicklung von Industrie 4.0 voran. Die Industrielandschaft bildet einen attraktiven Markt für

innovative Lösungen für die Digitalisierung der gesamten Wertschöpfung. In NRW findet sich auch eine stark entwickelte Forschungsexpertise. Im einzigartigen Technologie-Netzwerk Intelligente Technische Systeme OstWestfalenLippe (it's OWL) kooperieren Technologieführer und Spitzenforschungseinrichtungen, um für Wachstum und Beschäftigung zu sorgen und einen Beitrag zur Sicherung der Produktion in Deutschland zu leisten.

Unternehmen: Claas, Deutz, DMG Mori, GEA, Harting, Phoenix Contact, SMS

www.produktion.nrw.de, www.its-owl.de

ZUKUNFTSTECHNOLOGIEN

NRW gehört mit herausragenden Forschungseinrichtungen und seiner Unternehmenslandschaft weltweit zum wettbewerbsfähigsten Wirtschaftsraum im Bereich der Nanotechnologie, der Mikrosystemtechnik sowie der Neuen Materialien.

Unternehmen: 3M, Aixtron, AMO, AUNDE, Bayer, Boehringer Ingelheim microParts, ELMOS, Evonik Industries, Hydro Aluminium, LIMO, NanoFocus, Saertex, thyssenkrupp

www.nmwp.nrw.de

INVESTITIONSSCHANCEN

BEI DER DIGITALEN REVOLUTION

In NRW schlägt nicht nur das Herz der deutschen Wirtschaft – das Land befindet sich auf dem Sprung, der führende Standort für die digitale Wirtschaft in Deutschland zu werden.

NRW überzeugt mit besten Rahmenbedingungen für die digitale Transformation der gesamten Wertschöpfungskette. Mit der hohen Dichte an Industrie- und Handelsunternehmen sowie den rund 711.600 mittelständischen Unternehmen bietet der Standort zahlreiche Kunden und Kooperationspartner für digitale Technologien. Auch die starke IKT-Branche im Land bildet als Anbieter intelligenter Soft- und Hardwarekomponenten eine wichtige Triebfeder für den digitalen Wandel.

Bitstars, eine Ausgründung an der RWTH Aachen, profitiert in NRW von der starken Industrielandschaft als Abnehmer für seine Produkte. Die Erfolgsgeschichte des Startups begann mit Augmented Reality-Anwendungen für Mobilgeräte. Später folgten 3D-Entwicklungen, die beim Bau oder bei der Bedienung von Industrieanlagen zum Einsatz kommen. Mit internationalem Erfolg – Bitstars unterhält inzwischen eine Dependence im Silicon Valley.



i Bitstars: Erfolgs-Startup aus NRW

Jedes fünfte deutsche Startup kommt aus NRW

Die herausragenden Marktperspektiven beschleunigen die Entwicklung des Ökosystems für Startups. Rund 20 Prozent aller deutschen Startups sind inzwischen in NRW zuhause, Tendenz steigend. Hier haben sie die besten Voraussetzungen, um zu wachsen: Kundennähe am Standort, Unterstützung durch die Politik, eine Vielzahl an Szene-Netzwerken und ein beachtliches Potenzial an Fachkräften.



Zahlreiche Inkubatoren fördern Startups in der Seed- und Gründungsphase mit Arbeitsräumen und Qualifizierungsmaßnahmen. Sechs regionale „Digital Hubs“ in Aachen, Bonn, Düsseldorf/Rheinland, Köln, im Münsterland und in der Metropole Ruhr verbinden unter anderem Startups mit dem Mittelstand und großen Industrieunternehmen. Und auch immer mehr NRW-Konzerne wie E.ON, Haniel, innogy oder Metro Group entwickeln ihre eigenen Accelerator-Konzepte, um in innovative Geschäftsmodelle zu investieren.

Hervorragender Talentpool

Die Hochschulen des Landes bilden 90.400 Studenten im Bereich Informatik und Elektrotechnik aus – sie bringen Kernkompetenzen für die Digitale Wirtschaft mit. Daher überrascht es nicht, dass Unternehmen der Digitalwirtschaft am Standort NRW ihren Personalbedarf zu drei Vierteln mit heimischen Mitarbeitern abdecken können.

Der Talentpool im Land ist ein entscheidender Grund, weshalb das Online-Reiseportal Trivago NRW treu bleibt. Die Düsseldorfer Firma gilt als eine der größten Erfolgsgeschichten der deutschen Startup-Szene: Seit der Gründung 2005 entwickelte sich Trivago zur weltweit größten Hotelsuchmaschine. Obwohl das Unternehmen nach der Übernahme durch den Investor Expedia in den USA an der Börse gelistet ist, baut Trivago seine Firmenzentrale in Düsseldorf aus. Denn hier kann der Konzern ausreichend Mitarbeiter für sein enormes Wachstum anziehen.

Auch die Forschungslandschaft in NRW hat alle wesentlichen Themen des digitalen Wandels im Blick: von Big Data, über Industrie 4.0, CPS, Smart City, IT Sicherheit, IoT, Logistik, Energie bis hin zu Robotic/KI.


GATEWAY EUROPAS

MIT BESTER VERKEHRSINFRASTRUKTUR

NRW steht für Mobilität in allen Dimensionen: In kaum einer anderen Region Europas finden Unternehmen bessere Bedingungen für Verkehr und Logistik.

Dichtes Autobahnnetz

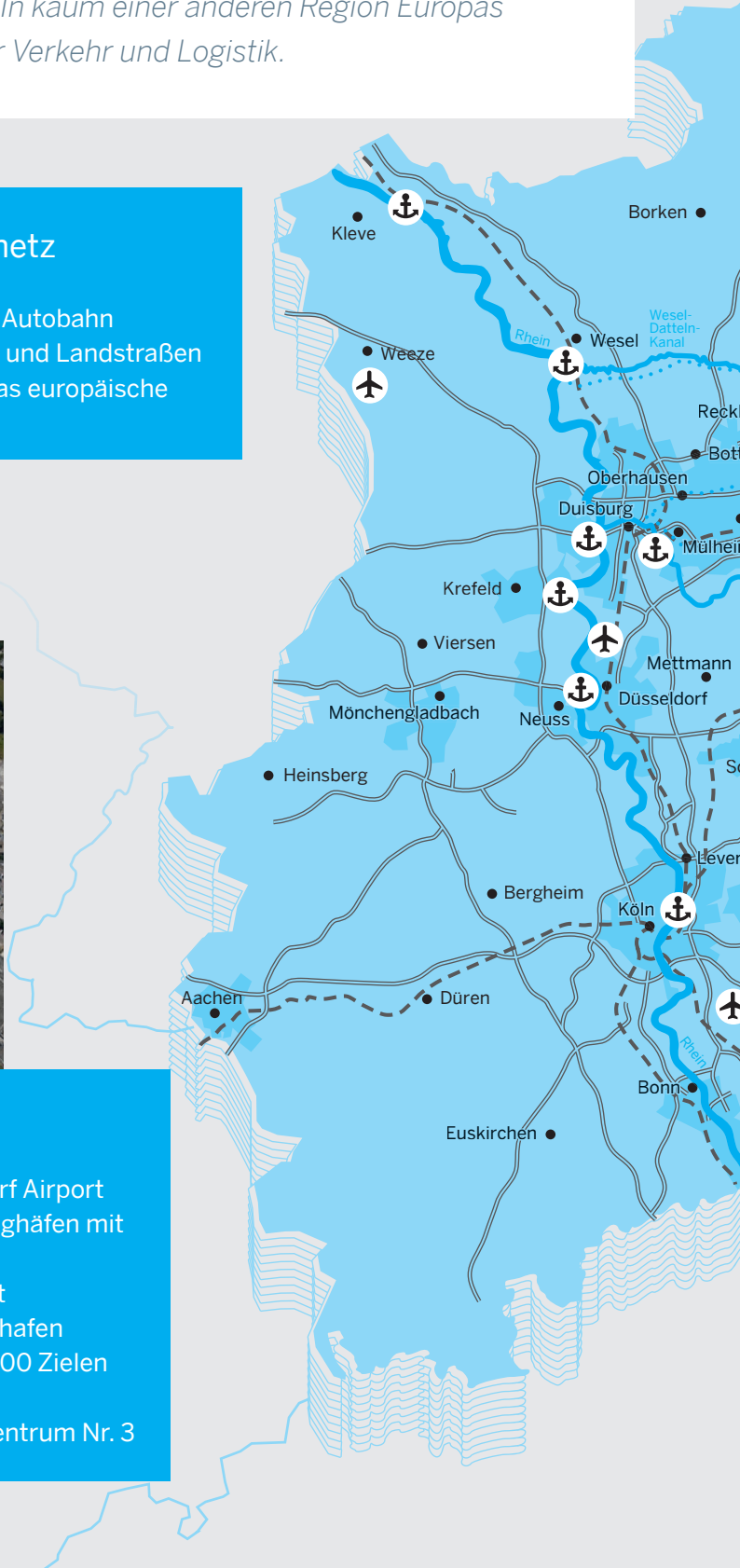
- Mehr als 2.200 Kilometer Autobahn
- 17.600 Kilometer Bundes- und Landstraßen
- Optimale Anbindung an das europäische Fernstraßennetz

 Düsseldorf Airport: mehr als 200 Flugziele weltweit



Von sechs Flughäfen in alle Welt

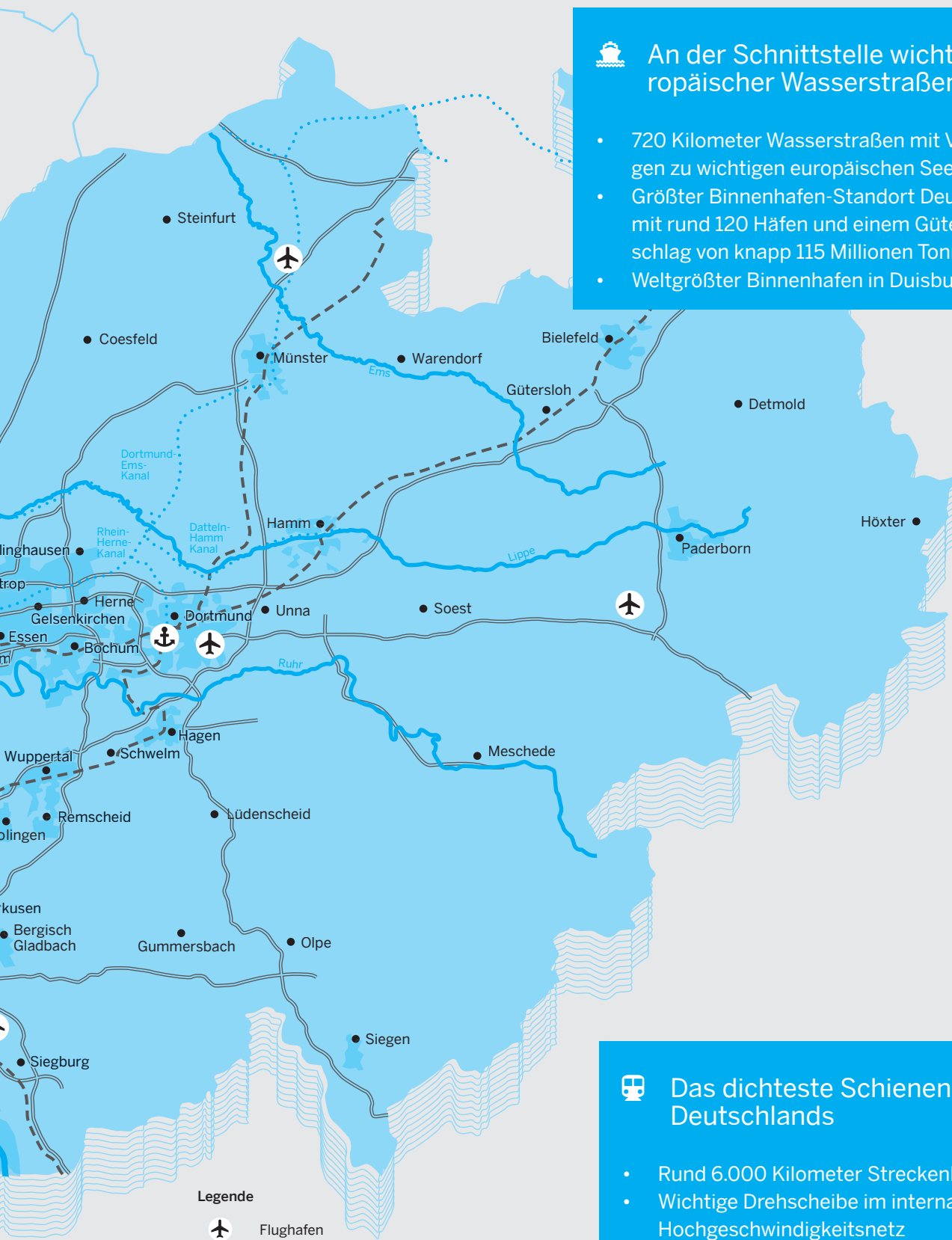
- Zwei internationale Großflughäfen – Düsseldorf Airport und Köln Bonn Airport – sowie vier weitere Flughäfen mit europäischer Anbindung
- Knapp 450 Direktflugverbindungen in alle Welt
- Düsseldorf Airport: Drittgrößter Passagierflughafen Deutschlands mit Verbindungen zu mehr als 200 Zielen weltweit
- Köln/Bonn Airport: Deutschlands Luftfrachtzentrum Nr. 3





An der Schnittstelle wichtiger europäischer Wasserstraßen

- 720 Kilometer Wasserstraßen mit Verbindungen zu wichtigen europäischen Seehäfen
- Größter Binnenhafen-Standort Deutschlands mit rund 120 Häfen und einem Güterumschlag von knapp 115 Millionen Tonnen
- Weltgrößter Binnenhafen in Duisburg



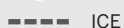
Legende



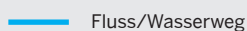
Flughafen



Hafen



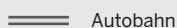
ICE



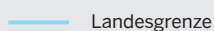
Fluss/Wasserweg



Kanal



Autobahn



Landesgrenze



Das dichteste Schienennetz Deutschlands

- Rund 6.000 Kilometer Streckenlänge
- Wichtige Drehscheibe im internationalen Hochgeschwindigkeitsnetz
- Köln: Einer der europaweit meistfrequentierten Eisenbahnknotenpunkte
- Deutsch-chinesische Güterzugverbindung Yuxinou zwischen Duisburg und Chongqing: „Neue Seidenstraße“

LOGISTIKKOMPETENZ

VON WELTRANG

Die Weltbank kürte Deutschland wiederholt zum Logistikweltmeister – dazu tragen die Vorzüge des Logistikstandorts NRW in hohem Maße bei.

Die leistungsfähigste Logistik-Infrastruktur der Welt verdankt Deutschland dem Land NRW. 24.000 Logistik-Unternehmen mit 364.000 Beschäftigten erwirtschaften in NRW jährlich 68 Milliarden Euro. Die zentrale Lage und hervorragende Infrastruktur sowie das große Marktvolumen ziehen internationale Investoren an. Von den Top 25 der größten Logistik-Unternehmen in Deutschland haben neun ihren Hauptsitz in NRW, darunter Deutsche Post DHL, FedEx, Fiege, Rhenus und UPS Deutschland.

Mit dem kostenlosen Gewerbeflächenportal [GERMAN.SITE](https://www.german.site) unterstützt NRW.INVEST Investoren bei der Suche nach der passenden Fläche für ihr Investitionsprojekt in NRW.

Flächen für die Logistikindustrie

Keine andere Region kann auf so viele Gewerbegebiete mit Anschluss an leistungsstarke Verkehrsnetze verweisen. Rund ein Viertel aller Logistikzentren in Deutschland steht in NRW, darunter Distributionszentren von Global Playern wie Amazon, Esprit, TKMaxx oder Zalando.

Mit Innovationstransfer fit für die Zukunft

In NRW entwickeln Forschung und Wirtschaft in enger Zusammenarbeit die Logistik der Zukunft, um die ständig wachsenden Warenströme zu meistern. Das Know-how nutzen die hier ansässigen Logistik-Unternehmen im Wettbewerb.

i Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (IML): eines der weltweit bedeutendsten Forschungsinstitute für Logistik



WELTKLASSE

IN FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

NRW ist das Land der hoch qualifizierten Akademiker und Fachkräfte. Im dichtesten Forschungsnetzwerk Europas entstehen zudem die besten Voraussetzungen für Innovation und Technologietransfer.

An 70 Universitäten und Fachhochschulen lernen über 773.000 Studierende – so entstehen hochqualifizierte Arbeitskräfte für Unternehmen aus dem In- und Ausland. Mehr als jeder vierte Akademiker in Deutschland wird in NRW ausgebildet. Sechs der zehn größten Universitäten Deutschlands befinden sich im Land, darunter die Elite-Universitäten RWTH Aachen und Köln sowie die FernUniversität Hagen.

Über 60 Technologiezentren und mehr als 50 hochschulexterne Forschungseinrichtungen bilden eines der dichtesten Forschungsnetzwerke Europas. Zu den Forschungseinrichtungen zählen etwa international renommierte Einrichtungen wie das Forschungszentrum Jülich, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt sowie 14 Fraunhofer- und zwölf Max-Planck-Institute.

 Die RWTH Aachen gehört zu den weltweit führenden technischen Universitäten.



ÜBERRASCHEND

ABWECHSLUNGSREICH

NRW bietet auch außerhalb der Geschäftswelt viel Raum für Abwechslung und Anregung. Deshalb gehört das Land mit über 23 Millionen Gästen jährlich zu den beliebtesten Reisezielen in Deutschland.

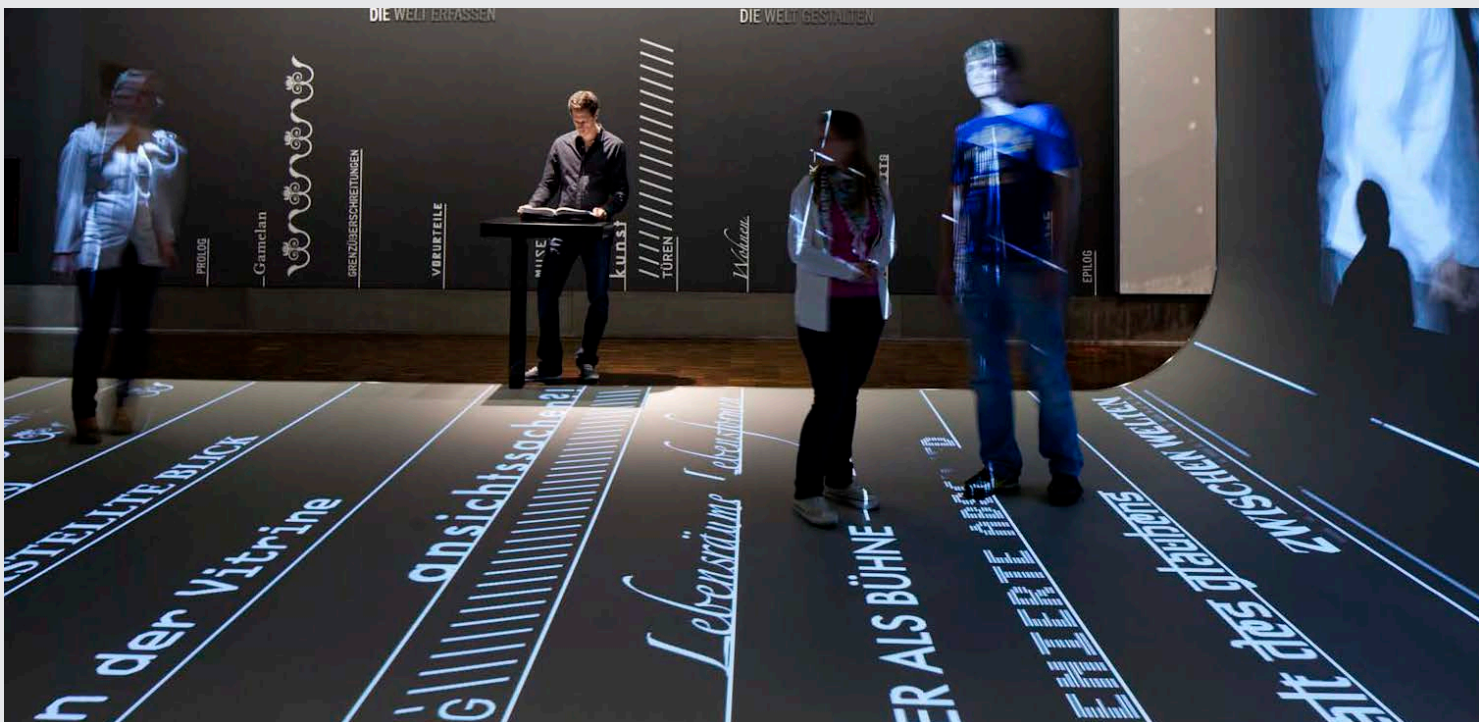
NRW glänzt mit fünf UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten. Touristenattraktion Nr. 1 ist der Kölner Dom mit jährlich 6,5 Millionen Besuchern. Der Aachener Dom stellt ein wichtiges Zeugnis karolingischer Baukunst dar und die Schlösser Augustusburg und Falkenlust bei Brühl gelten mit ihrer Architektur, Malerei und ihren Gärten als Gesamtkunstwerk des deutschen Rokokos. Die Zeche Zollverein in Essen gehört zu den imposantesten Industriedenkmälern Europas. Im Sommer 2014 ist das Kloster Corvey im westfälischen Höxter dazugekommen, das zu den bedeutendsten karolingischen Klöstern zählt.

Kulturangebot auf Spitzenniveau

Darüber hinaus machen über 900 Museen und 130 Bühnen NRW neben Paris und London zu einer der vielfältigsten Kulturregionen Europas. Die Kunstsammlung NRW in Düsseldorf zeigt zum Beispiel Werke der wichtigsten Künstler des zwanzigsten Jahrhunderts und das Kölner Museum Ludwig beherbergt eine der bedeutendsten Sammlungen zeitgenössischer Kunst in Europa.

i Kölner Dom: meistbesuchte Sehenswürdigkeit in Deutschland





Zudem findet die weltweit älteste Kunstmesse, die ART COLOGNE, jedes Jahr in Köln statt. Musik- und Theaterbegeisterte kommen in renommierten Spielstätten zum Beispiel in Bochum, Köln oder Essen sowie in zahlreichen Konzert- und Opernhäusern auf ihre Kosten. Zusätzlich verfügt NRW über ein riesiges Angebot an Festivals und Konzerten von Jazz über Rock und Pop bis hin zu bekannten Musicals.

Freizeit – für jeden das Richtige

Anziehungspunkte für Gäste aus aller Welt sind auch die Shoppingmöglichkeiten der Region. Das Land bietet die mit Abstand höchste Dichte an stark frequentierten Einkaufsmeilen. Zum Kulturgut des Landes zählt auch das Kulinarische. Spitzenköche von Weltrang holen hier die Sterne vom Himmel – 47 Sterne-Restaurants befinden sich in NRW.

Natürlich lässt sich die Freizeit auch ganz anders verbringen. Für Aktivitäten unter freiem Himmel sorgen rund 14.000 Kilometer Radwege, über 50.000 Kilometer Wanderwege und über 100 Badeseen. 14 Naturparks bedecken rund 40 Prozent der gesamten Landesfläche und in der Eifel gibt es zudem den ersten Nationalpark in NRW. Im Sauerland zieht das größte Skigebiet nördlich der Alpen jährlich Hunderttausende Wintersportler an.

In NRW lässt sich auch hochkarätiger Profisport verfolgen. Nirgendwo wird dies deutlicher als im Fußball: Weltweit gibt es kaum eine vergleichbare Dichte an Fußballarenen, Spitzenvereinen und Fans wie hier. Darüber hinaus hat sich NRW bei der Organisation und Durchführung sportlicher Großveranstaltungen einen Namen gemacht. So startete die Tour de France, das größte und bekannteste Radrennen der Welt, 2017 in der Landeshauptstadt Düsseldorf.

NRW.INVEST –

DIE ONE-STOP AGENCY FÜR INVESTOREN

Neben Tochtergesellschaften in Japan und den USA unterhält NRW.INVEST Repräsentanzen in China, Großbritannien, Indien, Israel, Korea, Polen, Russland und der Türkei. Mit ihren internationalen Vertretungen und dem Hauptsitz in Düsseldorf unterstützt NRW.INVEST Unternehmen bei Investitionsprojekten oder der Ansiedlung in NRW.

Schon heute sind rund 20.000 ausländische Firmen in Deutschlands wirtschaftlich bedeutendstem Bundesland zuhause. Ihnen und allen interessierten Investoren bietet NRW.INVEST ein umfassendes Informationsangebot zum Wirtschaftsstandort NRW. Außerdem unterstützen die Experten von NRW.INVEST mit Hinweisen zu steuerlichen und rechtlichen Aspekten sowie detaillierten Informationen über Wirtschaftsstruktur und Branchencluster. Sie analysieren Investitionsvorhaben und bieten die dafür passenden Standorte in NRW an. Sie moderieren und begleiten ein Investitionsprojekt vertraulich vom ersten Schritt bis zum erfolgreichen Abschluss. Auch nach der Ansiedlung steht NRW.INVEST den ausländischen Firmen mit Rat und Tat zur Seite. Dies gilt insbesondere bei Erweiterungen, Neu- oder Ausgründungen.

Bei all diesen Aufgaben arbeitet NRW.INVEST eng mit den lokalen und regionalen Wirtschaftsförderungen im Land, dem Wirtschaftsministerium, sowie mit Firmen, Verbänden, Industrie- und Handelskammern und anderen wirtschaftsnahen Vereinigungen zusammen.

Als landeseigene Wirtschaftsförderung stellt NRW.INVEST ihre Serviceleistungen Unternehmen aus dem In- und Ausland zur Verfügung. Die NRW.INVEST GmbH mit Sitz in der Landeshauptstadt Düsseldorf wurde 1960 gegründet. Die Landesregierung NRW, vertreten durch den Minister für Wirtschaft, ist die alleinige Eigentümerin.



#NRWorldWide

WELTWEIT VERTRETEN: NRW.INVEST

● Silicon Valley

● Chicago

● London
● Düsseldorf

Hauptniederlassung*

NRW.INVEST GmbH

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Petra Wassner
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf, Germany
Phone: +49 211 13000-0
E-Mail: nrw@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

Auslandsbüros*

NRW.INVEST (NORTH AMERICA) LLC / Chicago

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Aryan Zandieh
150 North Michigan Avenue, Suite 2940
Chicago, IL 60601, USA
Phone: +1 312 6297500
E-Mail: aryan@nrwinvestllc.com
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST (NORTH AMERICA) LLC / Silicon Valley

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Prof. Dr. Kai Buehler
2955 Campus Drive
San Mateo, CA 94403, USA
Phone: +1 310 439 8695
E-Mail: kai@nrwinvestllc.com
www.nrwinvest.com

NRW Japan K.K. / Tokyo

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Georg K. Löer
New Otani Garden Court 7F
4-1 Kioicho, Chiyoda-ku
Tokyo 102-0094, Japan
Phone: +81 3 52102300
Fax: +81 3 52102800
E-Mail: contact@nrw.co.jp
www.nrw.co.jp

NRW.INVEST China / Beijing Economic Development Agency of the German State of North Rhine-Westphalia (NRW)

Xingliang Feng
Unit 1218, Landmark Tower 2
8 North Dongsanhuan Road,
Chaoyang District
Beijing 100004, P.R. China
Phone: +86 10 65907066
E-Mail: office@nrwinvest-beijing.cn
www.nrwinvestchina.cn

NRW.INVEST China / Guangzhou Economic Development Agency of the German State of North Rhine-Westphalia (NRW)

Jie Liang
No. 199 Kezhu Road,
Guangzhou Science City
Guangzhou 510663, P.R. China
Phone: +86 20 32215613
E-Mail: office@nrwinvest-gz.cn
www.nrwinvestchina.cn

NRW.INVEST China / Nanjing

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Jun Xu
25/F Jiangsu International Trade
Mansion
50, Zhong Hua Lu
Nanjing 210001, P.R. China
Phone: +86 25 52270000
E-Mail: office@nrwinvest-nanjing.cn
www.nrwinvestchina.cn

NRW.INVEST China / Shanghai Economic Development Agency of the German State of North Rhine-Westphalia (NRW)

Huaizhen Huang
17A, Tomson Commercial Building
No. 710 Dongfang Road
Shanghai 200122, P.R. China
Phone: +86 21 50819362
E-Mail: office@nrwinvest-shanghai.cn
www.nrwinvestchina.cn

NRW.INVEST China / Chengdu

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Room 618, Business & Innovation
Centre for China-Europe Cooperation
1577 Tianfu Avenue
Chengdu 610094, P.R.China
Phone: +86 28 61286373
E-Mail: chengong@nrwinvest-sichuan.cn
www.nrwinvestchina.cn

NRW.INVEST India / Pune

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Golak C. Misra
Flat No. 6, Konark Court
11 Deccan College Road, Yerwada
Pune, 411006, India
Phone: +91 99 23206530
E-Mail: pune@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST Israel / Tel Aviv

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Charme Rykower
c/o German-Israeli Chamber of
Industry & Commerce
Sharbat Haus, Kaufmann St. 4
68012 Tel Aviv, Israel
Phone: +972 3 680 6805
E-Mail: charme@ahkisrael.co.il
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST Korea / Seoul

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Soyeon Schröder-Kim
Korea Business Center RM 2010
309, Gangnam-daero, Seocho-gu
Seoul, 137-860, Korea
Phone: +82 2 34734670
E-Mail: nrw@nrw.or.kr
www.nrwinvest.com



NRW.INVEST Poland / Warsaw

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Katarzyna Sokolowska
c/o AHK Polska
ul. Miodowa 14
00-246 Warsaw, Poland
Phone: +48 22 5310680
E-Mail: sokolowska@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST Russia / Moscow

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)

Ekaterina Karpushenkova
ul. Pjatnitskaja 18 Geb. 3
Moscow, 115035, Russia
Phone: +7 495 7301345
E-Mail: karpushenkova@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST Russia / St. Petersburg

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Tatjana Schwarzkopf
Nevskiy Prospekt 68A
St. Petersburg, 191025, Russia
Phone: +7 812 3051501
E-Mail: info@nrwinvest-spb.ru
www.nrwinvest.com

NRW.INVEST Turkey / Istanbul

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Dr. Adem Akkaya
Inönü Cad. 43/9 Gümüssuyu
Taksim 34437 Istanbul, Turkey
Phone: +90 212 2491848
E-Mail: info@nrwinvest-istanbul.com.tr
www.nrwinvest-istanbul.com.tr

NRW.INVEST United Kingdom

Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Andrew Harfoot

UK Office:
9 Tonbridge Chambers
Pembury Road
Tonbridge, Kent TN9 2HZ,
United Kingdom
Phone: +44 1732 375312
E-Mail: harfoot@nrwinvest-london.uk
www.nrwinvest.com

London Office:
Spaces Monument,
The Minster Building,
Great Tower Street
London, EC3R 7AG, United Kingdom
Phone: +44 203 963 1016
E-Mail: harfoot@nrwinvest-london.uk
www.nrwinvest.com

Impressum

Herausgeber:

NRW.INVEST GmbH
Economic Development Agency
of the German State of
North Rhine-Westphalia (NRW)
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf, Germany
Tel.: +49 211 13000-0
E-Mail: nrw@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

 @NRWINVEST_COM
 @NRW.INVEST
 NRW.INVEST
 NRW.INVEST
 NRW.INVEST GmbH

Verantwortlich: (V.i.S.d.P.)

Annette Peis, Bereichsleiterin Marketing/Presse

Stand: August 2020

Bildnachweis: Titel: NRW.INVEST, S. 2: DIE PR-BERATER; S. 7: NRW.INVEST, S. 10: oben links: thyssenkrupp, S. 10 darunter: NRW.INVEST, S. 11: NRW.INVEST, S. 12 bitstars/HoloBuilder, S. 13: trivago, S. 14: Ansgar M. van Treeck, Düsseldorf Airport, S. 16: Fraunhofer IML, S. 17: rcfotostock, S. 18: NRW.INVEST, S. 19: Atelier Brückner/Nikolai Wolff, S. 21: DIE PR-BERATER

NRW.INVEST GmbH

Economic Development Agency

of the German State of North Rhine-Westphalia (NRW)

Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf, Germany

www.nrwinvest.com

